

Kinderfußball-Bestimmungen 2021/2022

Verantwortlichkeit

Spielleitende Instanz ist der jeweilige Kreisfußballverband
Für Spielbetrieb, Freundschaftsspiele und Turniergenehmungen an den Spielleiter wenden.

Spielbericht/Digitaler Spielerpass:

Neue Passanträge für Spieler-/innen ⇒ nur Digitaler Spielerpass (verpflichtend ab F-Jugend).

- Während des Spieltagsturnier:
 - Es werden alle Spieler-/innen des Vereins/SG in den Spielberichtsvordruck eingetragen.
 - Eine vorherige Aufteilung in einzelne Mannschaften ist nicht notwendig.
- Nach dem Spieltagsturnier:
 - Es werden keine Ergebnisse eingetragen.
 - **Der Spielbericht wird zeitnah (innerhalb 5 Tagen) an den Staffelleiter geschickt (auch per Mail möglich).**

Torgröße/Spielfeldgröße/Mannschaftsstärke/Ballgröße:

G-Jugend:

Tore:

4 Tore á ca. 120x75/80cm

Spielfeldmaße:

ca. 20x25 Meter (Torschuss-/Verteidigungszone jeweils 6m von der Grundlinie zu kennzeichnen durch Kreide oder Flachteller)

Mannschaftsstärke:

3 gegen 3

Ballgröße:

Größe 3 oder 4 á 290gr. (**Gr. 3 ab der Spielzeit 2022/23 verpflichtend!**)

Spielzeit:

Max. 8 Minuten je Spiel und maximal 50 Minuten Gesamtspielzeit

Weiteres:

Die Regeln der Fair-Play-Liga sind zu befolgen!



Turnierabsagen:

Info an: Spielleiter und teilnehmende Vereine/SGs

Kinderfußball-Bestimmungen 2021/2022



Grundsätzliches/Organisation:

- Die Zeitnahme erfolgt bspw. durch die Trainer*innen/Betreuer*innen.
- Ein Team besteht aus mindestens 3, idealerweise 4, maximal 5 Spieler*innen. Es gibt also 1 bis maximal 2 Auswechselspieler*innen.
- Es können mehr Mannschaften eines Vereins/SG als offiziell gemeldet an den Turnierspieltagen teilnehmen, je nach zur Verfügung stehenden Spieler*innen an dem jeweiligen Turnierspieltag.
- Absprachen unter den Trainer*innen der einzelnen Turnierspieltage über:
 - Anzahl der Mannschaften.
 - Anzahl der Spielfelder.
 - Organisation der Minitore. Gastvereine bringen fehlende Minitore mit, wenn der Heimverein nicht genügend stellen kann.
 - Geeignete Spielplanung nach Mannschaftsstärken (z.B. Championsleague-Modus)
- Alle Spieler*innen sollen Schienbeinschoner tragen.

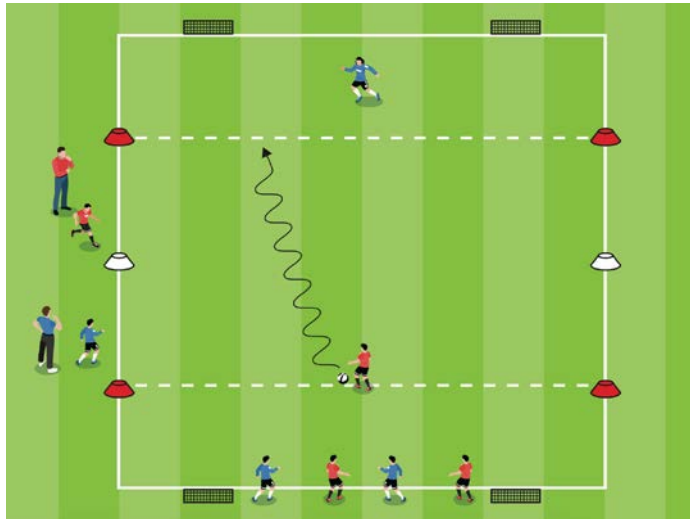
Bestimmungen des Spiels:

- Vor Beginn und nach Beendigung des Spiels treffen sich alle Spieler*innen und Trainer*innen in der Mitte und begrüßen/verabschieden sich per Abklatschen (entfällt während der Corona bedingten Einschränkungen).
- Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler*innen beider Mannschaften auf ihrer jeweiligen Torlinie. Das Spiel wird auf Höhe der Mittellinie mit einem Hochball durch einen Betreuer begonnen.
- Ein Tor sollte nur in der gegnerischen Torschusszone erzielt werden.
- Das Verteidigen der Tore im Sinne eines Torwartes wird ggf. durch Einflussnahme der Trainer*innen unterbunden.
- Nach jedem Tor besteht eine Wechselflicht für beide Mannschaften (Unabhängig davon, wer das Tor erzielt hat). Gewechselt wird an der Mitte des Feldes. Das heißt, Betreuer und Auswechselspieler beider Mannschaften stehen an der Mittellinie. Fallen keine Tore, so sollte nach zwei Minuten Spielzeit gewechselt werden!
- Abseits, Elfmeter und Eckbälle gibt es nicht.
- Bei Abstoß/Anstoß muss die gegnerische Mannschaft in ihrer eigenen Spielfeldhälfte sein. Der Anstoß/Abstoß wird von der eigenen Torlinie durch einpassen oder eindribbeln durchgeführt.
- Es gibt keine Eckbälle, sondern der Ball wird über den Abstoß (siehe oben) ins Spiel gebracht.
- Bei Seitenaus wird der Ball von der Seitenlinie eingepasst oder eingedribbelt. Tore dürfen dabei nicht direkt erzielt werden. In dem Fall: Wiederholung.

Kinderfußball-Bestimmungen 2021/2022



- Bei Freistößen oder bei Seitenaus sollte immer mindestens ein Abstand von 3 Metern eingehalten werden. Der Freistoß darf indirekt oder als Dribbling ausgeführt werden.
- Ein Freistoß in der gegnerischen Schusszone wird als Penalty durchgeführt. Der Verteidiger hält sich in der eigenen Verteidigungszone auf und versucht die beiden Tore gegen den von der gegnerischen Verteidigungszone startenden Angreifer zu verteidigen. Die übrigen vier Spieler sammeln sich auf der Grundlinie hinter dem Angreifer und dürfen nach Erreichen der Mittellinie ins Spiel eingreifen.



- Grätschen am Mann oder Handspiel werden mit einem Freistoß für die gegnerische Mannschaft geahndet. Tore dürfen dabei nicht direkt erzielt werden. In dem Fall: Wiederholung.
- Ab einem Torunterschied von 3 spielt die unterlegene Mannschaft mit einem zusätzlichen vierten Spieler bis der Torunterschied wieder kleiner als 3 ist.
- Es gibt keinen Anstoß von der Mittellinie, Einwürfe, Ecken, Abseits oder Elfmeter!

Die Regeln der Fair Play Liga:

- Es gibt keinen Schiedsrichter; die Kinder sollen die Spielsituationen alleine regeln. Bei Uneinigkeit helfen die Trainer*innen.
- Zuschauer halten mindestens 5m (Empfehlung: 15m) Abstand zu den Spielfeldern. Das Großfeld darf von Zuschauern nicht betreten werden.
- Die Kinder spielen alleine und ohne von Eltern und Trainer*innen angeleitet zu werden. Die Betreuer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln, in den Trinkpausen, bei Auf- und Abstieg und sorgen durch zulässige Regelanpassungen (4. Spieler bei 3-Tore-Differenz) dafür, dass die Spiele ausgeglichen gestaltet werden.
- Spielergebnisse werden nicht gemeldet und nicht veröffentlicht. Sollte es zu besonderen Ereignissen wie Gewalthandlungen oder Diskriminierungen bzw. zu Verletzungen gekommen sein wird der Spielleiter vom ausrichtenden Verein gesondert benachrichtigt.

Kinderfußball-Bestimmungen 2021/2022



Weitere Tipps

- Durch Fragestellungen, wie „Wer hat heute ein Tor geschossen?“ und/oder „Wer hat heute ein Tor verhindert?“ kann die Freude und Motivation der Kinder gesteigert werden.
- Aus dem Abbau der Spielfelder lässt sich ebenfalls ein Wettbewerb gestalten
- Nach den Turnierspielen kann noch ein 6m- oder Penalty-Schießen auf die leeren Minitore angeboten werden.